

# DIE STRASSEN VON STRALSUND

Eine Hommage an die Stralsunder Stadtbaumpflege




*Straßenbaum, Zeichnung von Matthias Jaeger*

Montag, 5. September 2016 | 17.30 Uhr  
Festsaal Wulflamhaus, Alter Markt 5

## Bildervortrag

Prof. Dr. Helmut Lührs

Freiraumplaner | Neubrandenburg

 Stralsunder Akademie für Garten- und Landschaftskultur  
Dr. Angela Pfennig, kontakt@stralsunder-akademie.de, Tel. 03831 | 289379  
Eintrittskarten an der Abendkasse zu 8 Euro  
Einlass ab 17.00 Uhr

Hat ein ‚städtischer Baum‘ ein Lebensalter von 150 Jahren erreicht, ist alles gut gegangen. Die Zeit darüber hinaus wird uns geschenkt, die Zeit darunter uns genommen. Dem geschuldet ist der Gedanke an die Bäume, dass in ihrer Zeit (also für wenigstens 150 Jahre) keine Veränderungen statthaben sollen, die nicht im Sinne der Bäume wären. Pflege ist unerlässlich notwendig, damit Bäume in der Stadt alt werden können. Zur Baumpflege gehört das Aufasten in jungen Jahren; eine Arbeit, die immer wieder fahrlässig vergessen, auf die lange Bank geschoben oder gleich als obsolet erklärt wird.

Stralsund nun macht da eine Ausnahme. Wie in kaum einer Kommune sonst, wird die Arbeit der Stammerzählung mit einer solchen Aufmerksamkeit und Konsequenz ausgeführt. Diese in jeder Hinsicht bemerkenswerte planerische Umsicht hat die Stadt und im Besonderen ihre Straßenfreiräume auf eine ganz vortreffliche Weise zu ihrem Vorteil verändert.

Im Vortrag soll das Lob der Stadtbaumgärtnerei zum Anlass genommen werden, um neben Handwerk, Planung und Pflege über den Platz nachzudenken, den uns die Bäume – klug bedacht – in der Stadt gewähren können.

Helmut Lührs